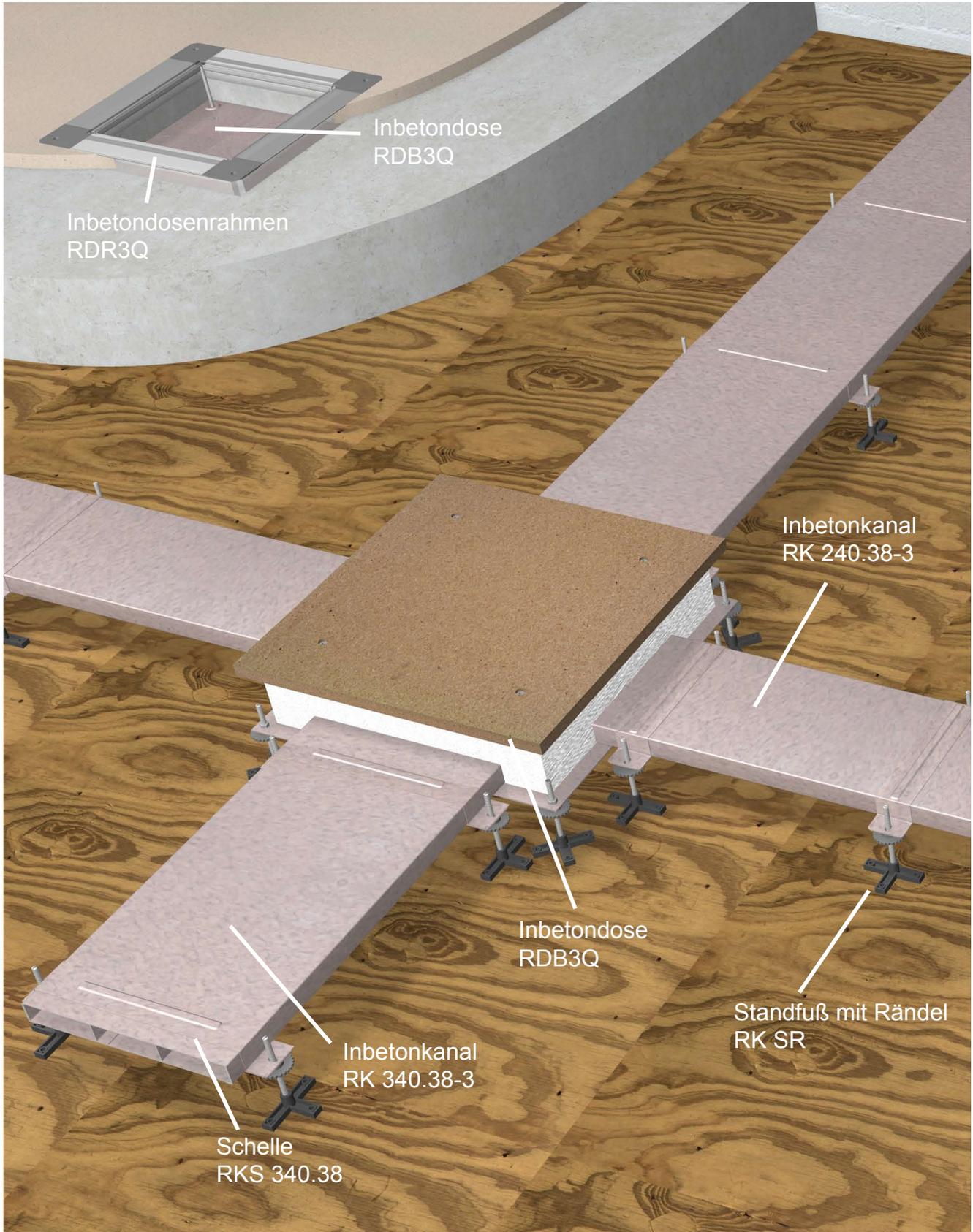


Inbeton Kanalsystem



Vorteile auf einen Blick

Robuste Ausführung

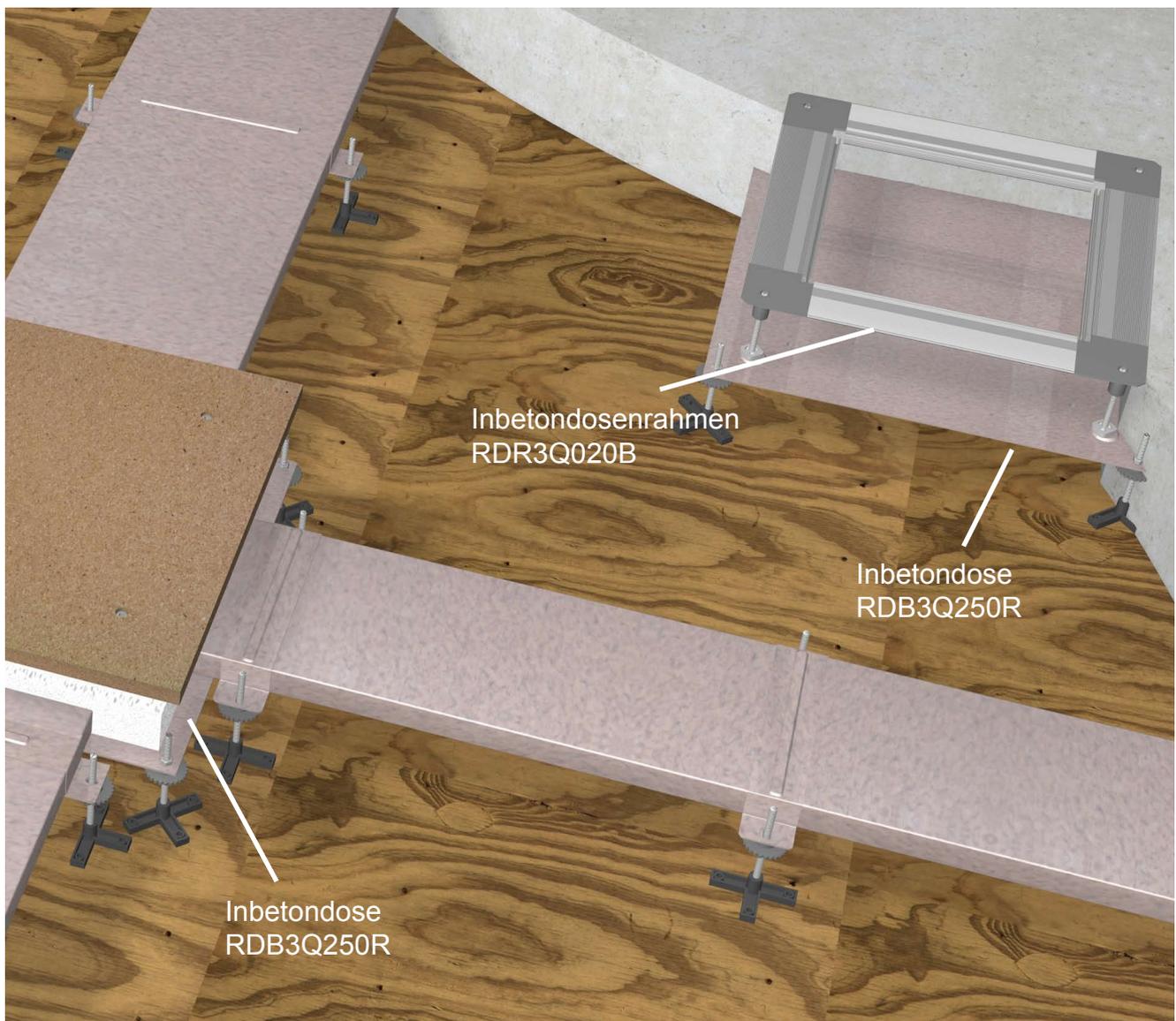
Da die Verlegung und Installation des Inbeton Kanalsystems während der Rohbauphase erfolgt, sind die Kanäle in robuster Ausführung gefertigt.
Alle Stahlblechteile sind nach DIN EN 10327 verzinkt.

Geringe oder keine Estrichhöhe möglich

Inbetondosen werden in den Rohbeton mit eingegossen. Somit ist der Einsatz bei geringer oder auch gar nicht vorhandener Estrichhöhe möglich.

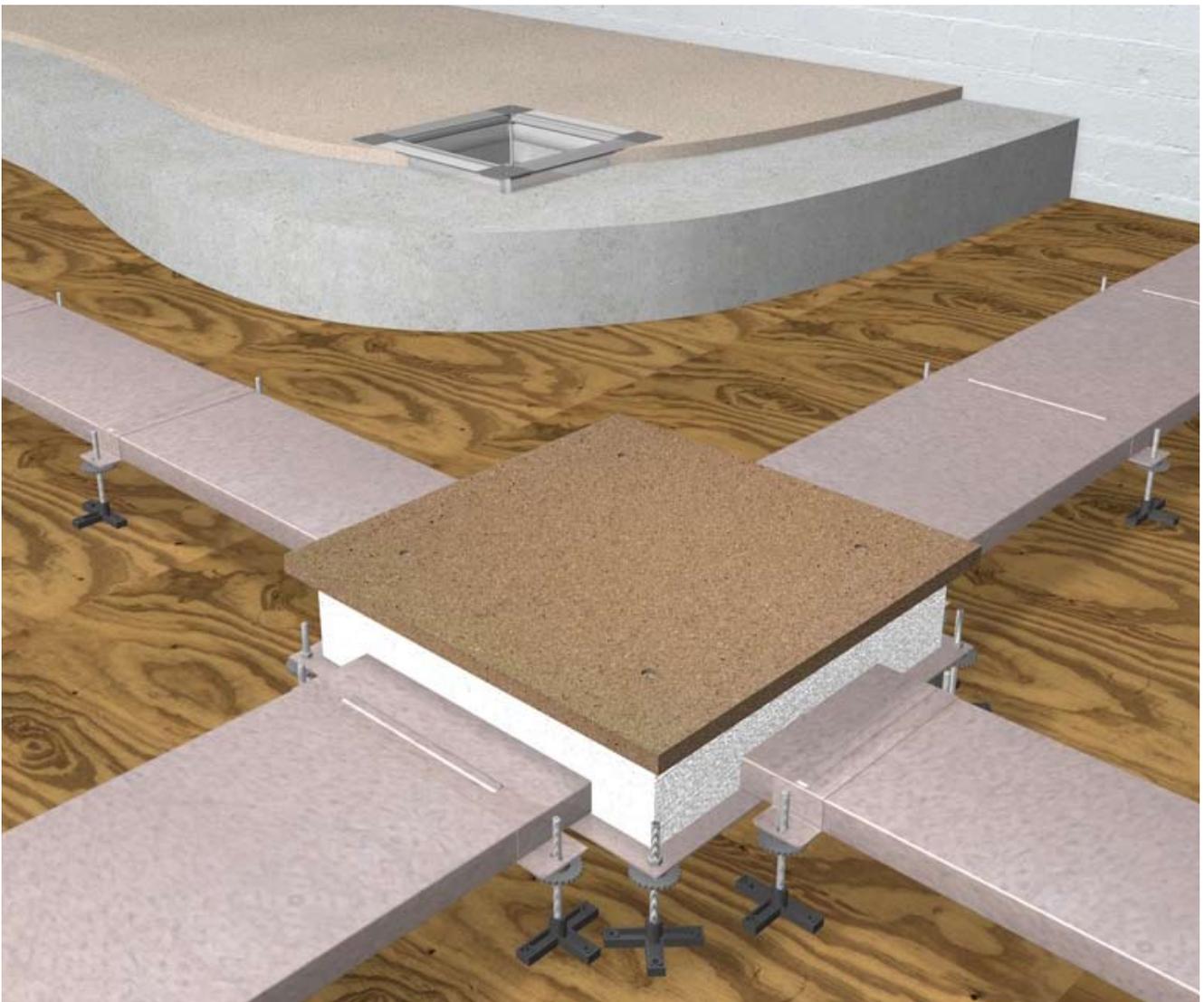
Höhen- nivellierung

Der Kanal wird durch Nivellierstützen aufgeständert und ist in der Höhe frei ausrichtbar.

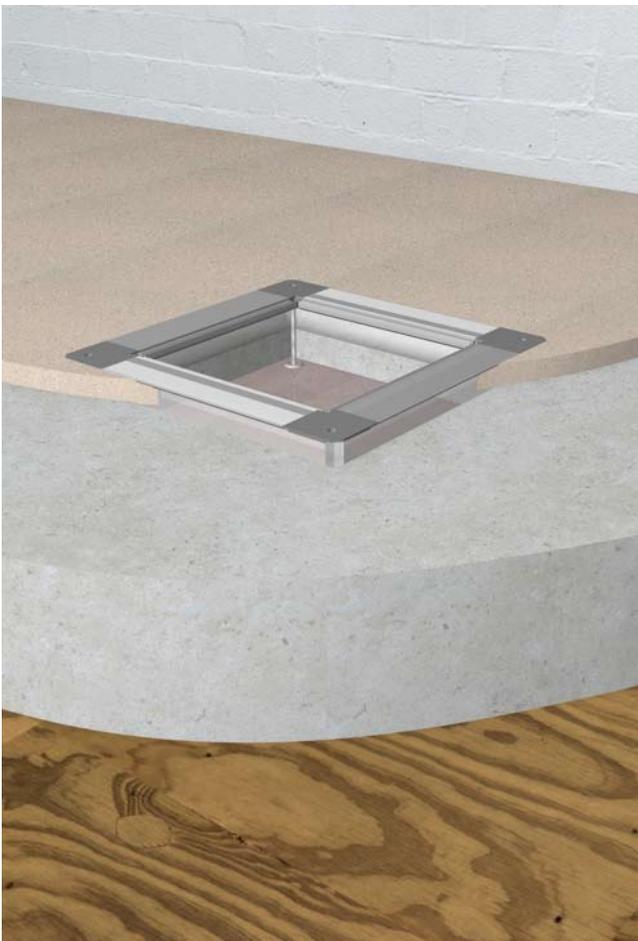


Inbeton-Lösungen Auf Anfrage erhältlich

*Datenblätter von verschiedenen Inbeton-
dosen und Inbetondosenrahmen sind auf
unserer Homepage verfügbar. Falls Sie
weitere Informationen erhalten möchten,
sprechen Sie uns einfach an.*



Funktionsweise und Anwendung



Funktionsweise:

Dieses Kanalsystem wird in die Rohbetondecke integriert, d.h. mit eingegossen.

Keine leichte Aufgabe, werden doch die Zeiten zwischen Verschalen, Bewehrungsseisen verlegen und Decke gießen immer knapper kalkuliert.

Aber getreu dem bei Technikern und Ingenieuren beliebten Spruch, geht nicht - gibt es nicht, können Sie sich sicher sein, mit Electraplan Solutions den richtigen Partner, auch zur Bewältigung kniffligster Aufgabenstellungen, gewählt zu haben.

Kanäle und Dosen werden zu einem engmaschigen Raster zusammengebaut.

Inbetondosen sind in den Ausführungen für eine spätere zusätzliche Estrichverlegung oder ohne spätere Estrichverlegung lieferbar.

Anwendung:

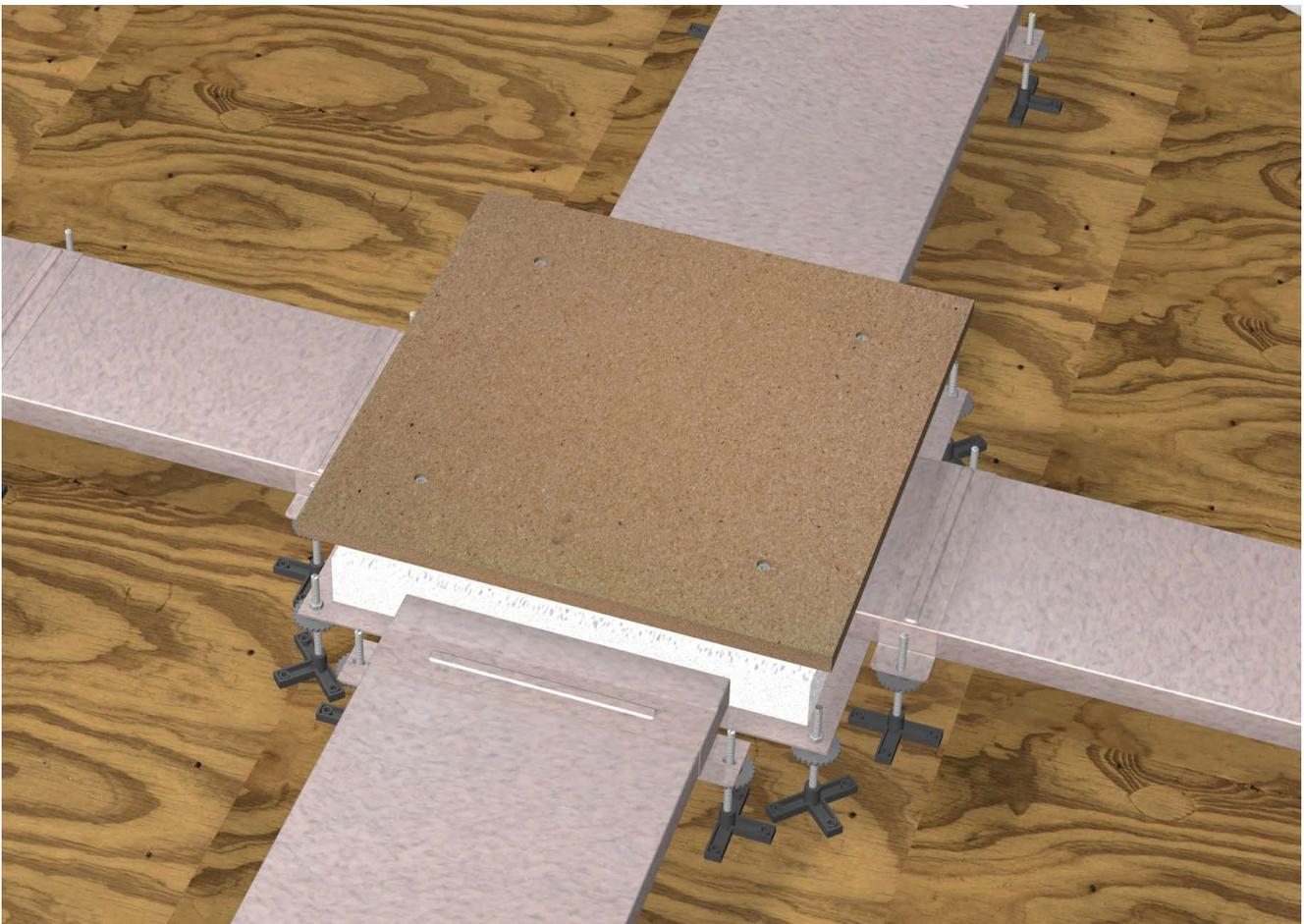
Bei nicht vorhandenem oder zu geringem Estrichaufbau werden die Bodendosen direkt in den Rohbeton mit eingebaut.

Dadurch lassen sich auch großflächige Büro- und Verwaltungsgebäude mit zu niedriger Estrichhöhe mit Installationseinheiten im Boden versorgen.

Montageanleitung Inbeton Kanalsystem

Allgemeine Hinweise:

- Bestandteile** *Inbeton Bodendosen bestehen aus einem Styroporkörper, einer Holzplatte und einem Bodenblech.*
- Gewindestifte** *Gewindestifte ständern die Bodendose auf der Schalung auf.*
- Rändelmuttern** *Mit Rändelmuttern erfolgt die bündige Ausrichtung entsprechend der geplanten Deckenstärke.*
- Kontermuttern** *Kontermuttern fixieren diese Nivellierhöhe.*
- Befestigung** *Füße, in denen die Gewindestangen stehen, werden bau-seitig an der Schalung befestigt und fixieren die Bodendose.*
- Statik** *Standort der Inbeton Bodendosen, Größe und Lage der Kanäle sind mit dem Statiker abzustimmen.*



Montageanleitung Inbeton Kanalsystem

Rohdecke ohne Estrichverlegung



Auf der Rohdecke wird kein Estrich verlegt. Der Inbetondosenrahmen schließt bündig mit der Rohdecke ab.

Rohdecke mit Estrichverlegung



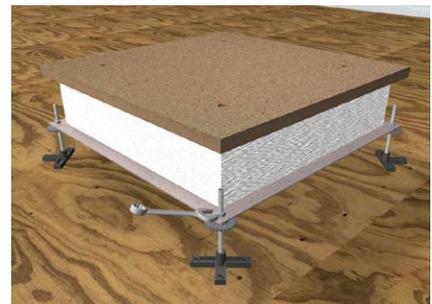
Auf der Rohdecke wird eine zusätzliche Estrichdecke verlegt. Der Inbetondosenrahmen schließt bündig mit der Estrichoberkante ab.

Nivellierfuß vorbereiten



Nivellierstift M8 mit Standfuß und Rändelmutter versehen. Dazu Nivellierstift M8 mit Kunststoffhammer in Standfuß einschlagen. Rändelmutter ca. 15 mm auf den Nivellierstift schrauben.

Bodendose mit Nivellierfüßen versehen



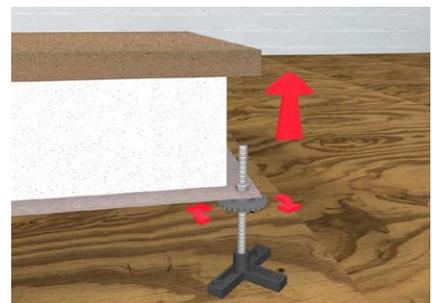
Bodenblech der Bodendose an den vier Ecken mit Aufständerung (Nivellierstift M8, Standfuß, Rändelschraube) versehen. Dazu Nivellierstift von oben mit Kontermutter M8 gegen Herausfallen sichern.

Dosen nach Verlegeplan positionieren



Bodendosen auf der Schalung gemäß Verlegeplan aufstellen. Standfüße auf der Schalung annageln.

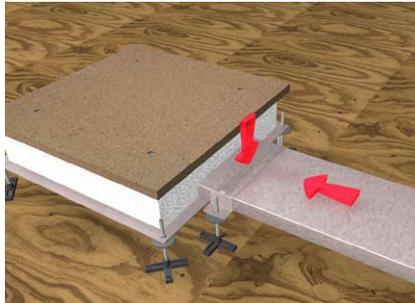
Bodendose nivellieren



Oberkante der Bodendose (Spanplatte) auf Höhe Oberkante Rohdecke durch Drehen an den Rändelmutter nivellieren. Kontermutter anziehen.

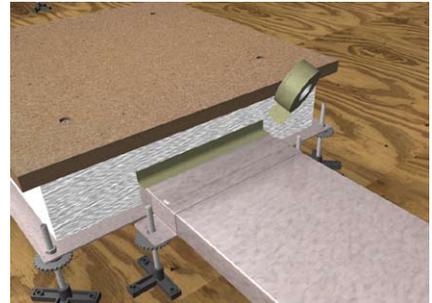
Montageanleitung Inbeton Kanalsystem

Kanal anbinden



Kanal durch Auflegen auf das Bodenblech an die Bodendose anbinden. Kanal fest an den Styroporkörper andrücken. Lage des Kanals durch Verspannen von Ober- und Unterteil der aufgeständerten Kanalschelle, mit dem Bodenblech, sicher fixieren.

Übergänge abdichten



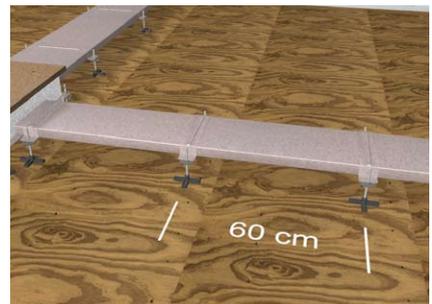
Sämtliche Übergangsbereiche zwischen Styroporkörper und Kanal, oder zwischen Kanalstoß, gegen Eindringen von Beton sichern. Betonschlämme sind aggressiv und führen zur Korrosion. Dagegen hilft nur das Durchspülen des Kanalsystems mit Wasser.

Kanäle aufstellen



Kanalstücke nach Verlegeplan auf der Schalung auslegen. Am Stoß Kanalstücke mit einer Schelle verbinden. Kanalschellen werden wie das Bodenblech der Bodendose auf der Schalung aufgeständert, angenagelt und nivelliert.

Kanal unterstützen



Kanal mindestens alle 60 cm mit einer Schelle versehen.

Montageschutzdeckel entfernen



Nach dem Gießen der Rohdecke Montageschutzdeckel von der Bodendose entfernen. Dazu vier Innensechskantschrauben aus der Spanplatte herausdrehen und Spanplatte entfernen.

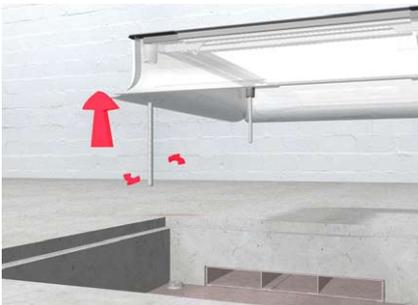
Styroporkörper entfernen



Styroporkörper aus der Rohdecke entfernen. Notfalls Styroporkörper zerstören.

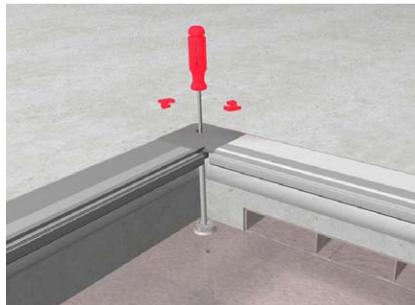
Montageanleitung Inbeton Kanalsystem

Dosenrahmen vorbereiten



Vier Nivellierstifte M8 in die Ecken des Dosenrahmens eindrehen. Der Schlitzkopf im Nivellierstift weist nach oben.

Dosenrahmen einschrauben



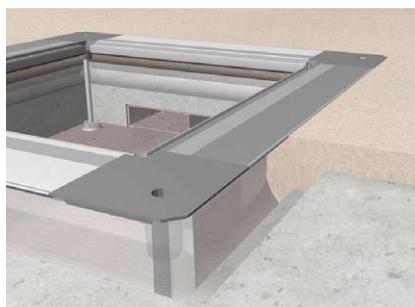
Dosenrahmen durch Einschrauben der Nivellierstifte in die Kunststofflager im Bodenblech der Bodendose verankern.

Dosenrahmen ausnivellieren



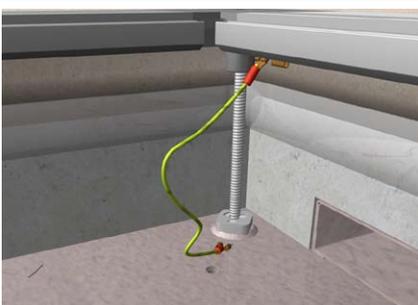
Oberkante des Dosenrahmens auf Oberkante Estrich bzw. Rohdecke ausnivellieren. Dazu Nivellierstifte in den Ecken des Dosenrahmens mit Schlitzschraubendreher drehen.

Fuge verfüllen



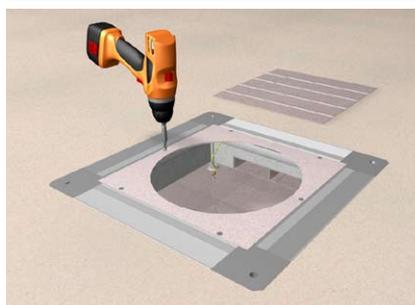
Fuge zwischen Dosenrahmen und Rohdecke mit Estrich bzw. Beton bündig zur Oberkante verfüllen. Vorher Fuge abdichten, damit keine Estrichmasse ins Doseninnere eindringt.

Erdungsmaßnahmen



Das am Dosenrahmen befindliche Schutzleiterkabel mit Steckkabelschuh am Bodenblech auf einen der 4 freien Erdungsanschlüsse aufstecken. Das zweite mitgelieferte Schutzleiter-Kabel auf das Bodenblech stecken und in die bauseitige Erdungsmaßnahme einbeziehen.

Montageschutzdeckel austauschen



Unmittelbar vor Verlegung des Bodenbelages wird der Montageschutzdeckel gegen einen Montage- deckel ausgetauscht.

Versorgungseinheit einbauen



Nach Verlegung des Bodenbelages diesen gemäß der Öffnung des eingebauten Montage- deckel ausschneiden und Versorgungseinheit oder Kassette einbauen.